



# Recycler-, Seitenauswurf-, Heckfangsystemmäher (50 cm)

Modellnr. 29643—Seriennr. 313000001 und höher

## Bedienungsanleitung

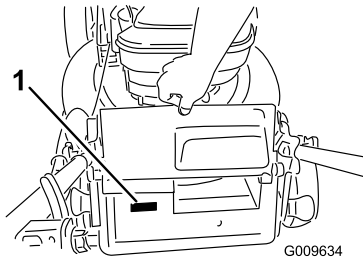
## Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Sie können Toro direkt unter [www.Toro.com](http://www.Toro.com) hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.



**Bild 1**

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

|   |
|---|
| <p>Modellnr. _____</p> <p>Seriennr. _____</p> |
|---|

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



**Bild 2**

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.

Modifizieren Sie nicht die Motorbedienelemente oder die Geschwindigkeit des Motorfliehkraftreglers, da dies zu unsicheren Einsatzbedingungen und Verletzungen führen kann.

## Inhalt

|  |   |
|--|---|
| Einführung .....   | 1 |
| Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern .....       | 2 |
| Schalldruck .....  | 4 |
| Schalleistung .....  | 4 |
| Hand-Arm-Vibration .....                                       | 4 |
| Sicherheits- und Bedienungsschilder .....                      | 5 |
| Einrichtung .....  | 6 |
| 1 Aufklappen des Bügels .....                                  | 6 |
| 2 Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung ..... | 6 |
| 3 Auffüllen des Motors mit Öl .....                            | 6 |
| 4 Aufladen der Batterie .....                                  | 7 |
| 5 Einbauen der Sicherung .....                                 | 7 |
| Produktübersicht .....   | 8 |
| Technische Daten .....   | 8 |
| Betrieb .....  | 8 |
| Anbaugeräte/Zubehör .....                                      | 8 |



|  |    |
|--|----|
| Betanken.....                            | 8  |
| Prüfen des Motorölstands .....           | 9  |
| Einstellen der Schnitthöhe.....          | 9  |
| Anlassen des Motors.....                 | 10 |
| Einsatz des Selbstantriebs.....          | 10 |
| Abstellen des Motors .....               | 10 |
| Mulchen des Schnittguts.....             | 10 |
| Sammeln des Schnittguts .....            | 11 |
| Entleeren des Schnittguts .....          | 11 |
| Betriebshinweise .....                   | 12 |
| Wartung .....                            | 13 |
| Empfohlener Wartungsplan .....           | 13 |
| Vorbereiten für die Wartung.....         | 13 |
| Warten des Luftfilters.....              | 13 |
| Wechseln des Motoröls .....              | 14 |
| Aufladen der Batterie .....              | 15 |
| Austauschen der Sicherung.....           | 15 |
| Auswechseln des Messers .....            | 15 |
| Einstellen des Selbstantriebskabels..... | 16 |
| Reinigen des Mähwerks .....              | 16 |
| Einlagerung .....                        | 17 |
| Vorbereiten des Rasenmähers für die      |    |
| Einlagerung .....                        | 17 |
| Zusammenklappen des Bügels .....         | 18 |
| Herausnehmen des Rasenmähers aus der     |    |
| Einlagerung .....                        | 18 |
| Fehlersuche und -behebung .....          | 19 |

## Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung des Mähers kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer des Rasenmähers den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

## Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der EN-Norm 836.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der

folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

## Schulung

- Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Einsatz des Geräts vertraut.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

## Benzin

### ▲ WARNUNG:

**Benzin ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:**

- **Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.**
- **Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.**
- **Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Kraftstofftankdeckel oder betanken die Maschine.**
- **Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.**
- **Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.**

## Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe und lange Hosen. Fahren Sie die Maschine nie barfuß oder mit offenen Sandalen.
- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen sowie andere Fremdkörper.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Prüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und

-schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

## Anlassen

Lassen Sie den Motor vorsichtig entsprechend den Anweisungen an; halten Sie die Füße so weit wie möglich von den Messern fern und stellen Sie sich nie vor den Auswurfkanal.

## Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Heben Sie die Maschine nie bei laufendem Motor an oder tragen sie.
- Passen Sie besonders auf, wenn Sie rückwärts gehen oder den Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie, laufen Sie nie.
- Hanglagen:
  - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
  - Passen Sie an Hängen besonders auf.
  - Mähen Sie quer zu Hanglagen, d.h. nie hangauf- oder -abwärts, und gehen Sie Richtungswechsel an Hanglagen mit größter Vorsicht vor.
  - Achten Sie an Hanglagen immer darauf, dass Sie einen guten Halt haben.
- Reduzieren Sie an Hängen und bevor Sie scharf wenden Ihre Geschwindigkeit, um einem Umkippen und einem Kontrollverlust vorzubeugen.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie die Maschine zwischen Mähbereichen transportieren, und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
  - Wenn Sie die Maschine verlassen.
  - Vor dem Auftanken.
  - Vor dem Entfernen des Fangkorbs.
  - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab

- Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
- Vor dem Prüfen, Reinigen oder Warten der Maschine.
- Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
- Bei ungewöhnlichen Vibrationen der Maschine (sofort überprüfen).
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

## Wartung und Lagerung

- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger an der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie, um das Brandrisiko zu verringern, den Motor, Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzintank von Gras, Laub und überflüssigem Fett frei.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Wenn Sie den Kraftstoff aus dem Tank ablassen müssen, sollte dies im Freien geschehen.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Gehen Sie bei Mähern mit mehreren Messern vorsichtig vor, da das Drehen eines Messers die anderen Messer mitdrehen kann.
- Passen Sie beim Einstellen des Rasenmähers besonders auf, um ein Einklemmen der Finger zwischen den beweglichen Schnittmessern und permanenten Teilen des Rasenmähers zu vermeiden.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie Universal-Teile und -Zubehör; diese sind u. U. gefährlich.**

## Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers 88 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 1 dBA. Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in EN 836 gemessen.

## Schalleistung

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel von 98 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 1 dBA. Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in ISO 11094 gemessen.

## Hand-Arm-Vibration

Das gemessene Vibrationsniveau für die linke Hand beträgt 3,9 m/s<sup>2</sup>

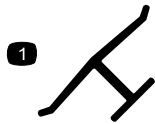
Das gemessene Vibrationsniveau für die rechte Hand beträgt 4,4 m/s<sup>2</sup>

Der Unsicherheitswert (K) beträgt 2,2 m/s<sup>2</sup>

Die Werte wurden nach den Vorgaben von EN 836 gemessen.

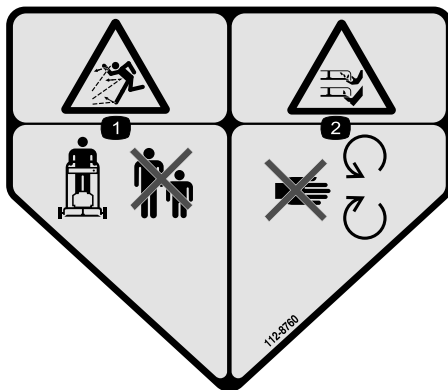
# Sicherheits- und Bedienungsschilder

**Wichtig:** Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.



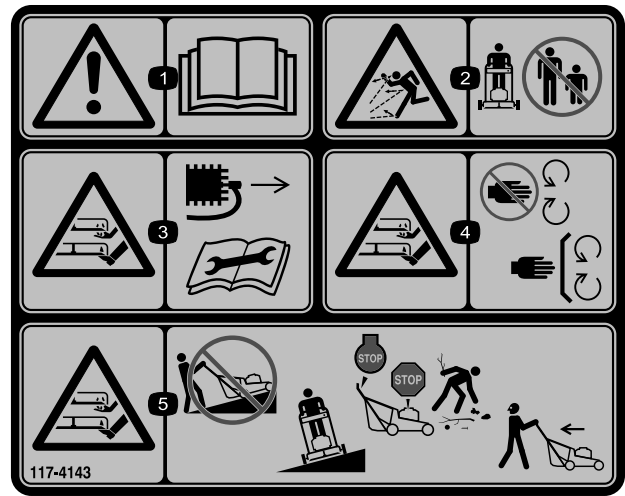
Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



112-8760

1. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



117-4143

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Schnitt- und Verletzungsgefahr für Hände oder Füße beim Schnittmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen beim Schnittmesser: Mähen Sie nicht hangauf- oder hangabwärts sondern nur quer zum Hang; stellen Sie das Mähwerk und den Motor ab, entfernen Sie Fremdkörper vor dem Mähen; schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und unten.

# Einrichtung

**Wichtig:** Nehmen Sie den Plastikschutz ab, mit dem der Motor abgedeckt ist. Werfen Sie ihn ab.

# 1

## Aufklappen des Bügels

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

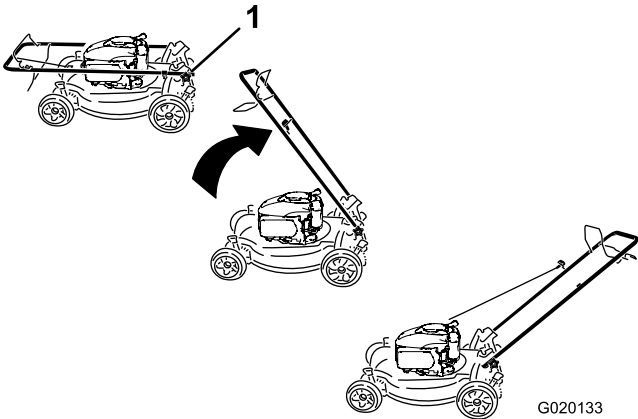
#### ⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie den Griff falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Bügels nicht die Kabel.
- Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.

1. Nehmen Sie die Bügelhandräder vom Mähergehäuse ab (Bild 3).

**Wichtig:** Verlegen Sie beim Einbauen des Bügels die Kabel an der Außenseite des Griffs.



1. Bügelhandrad (2)

2. Schieben Sie den Bügel in die Betriebsstellung.
3. Montieren und ziehen Sie die Bügelhandräder fest, die Sie in Schritt 1 (Bild 3) entfernt haben.

# 2

## Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

**Wichtig:** Befestigen Sie das Rücklaufstarterseil in der Seilführung, um den Motor sicher und mühelos anzulassen.

Drücken Sie den Schaltbügel zum oberen Bügel und ziehen Sie am Rücklaufstarterseil durch die Seilführung am Bügel (Bild 4).

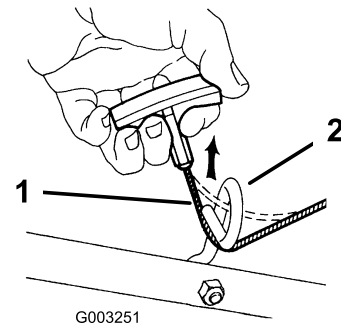


Bild 4

1. Rücklaufstarterseil
2. Seilführung

# 3

## Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

**Wichtig:** Das Gerät hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor.

1. Ziehen Sie den Ölpeilstab heraus (Bild 5).

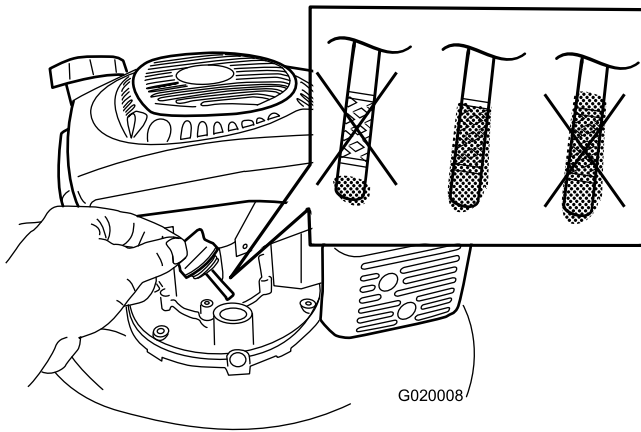


Bild 5

# 5

## Einbauen der Sicherung

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

Siehe Austauschen der Sicherung (Seite 15).

2. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben (Bild 5). **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l der Ölsorte: Waschaktives 10W-30 oder SAE 30 Öl mit der Klassifizierung SJ oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

**Hinweis:** Entfernen Sie jedes Mal, wenn Sie den Ölstand prüfen, den Peilstab, wischen Sie ihn ab und stecken Sie ihn in den Öleinfüllstutzen (schrauben Sie ihn jedoch **nicht** hinein). Entfernen Sie ihn anschließend wieder und prüfen Sie den Ölstand (Bild 5).

**Hinweis:** Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).

3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

**Wichtig:** *Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach alle 50 Betriebsstunden oder jährlich. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).*

# 4

## Aufladen der Batterie

Keine Teile werden benötigt

### Verfahren

Siehe Aufladen der Batterie (Seite 15).

# Produktübersicht

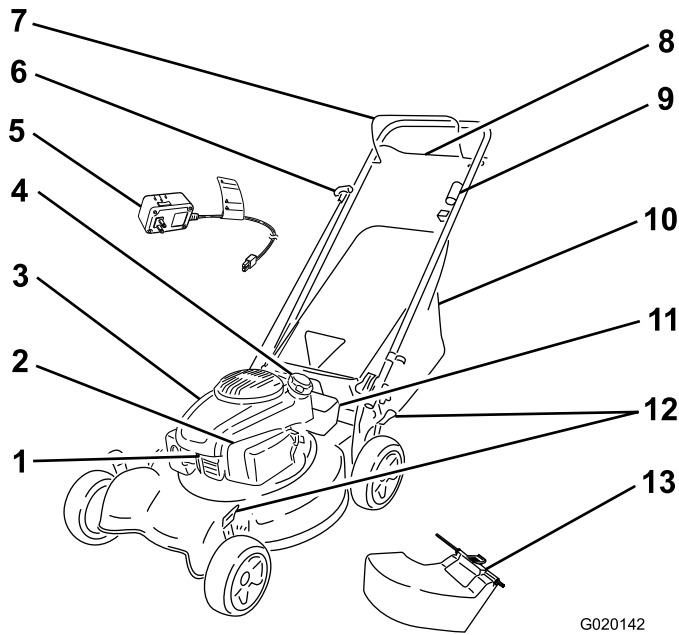


Bild 6

G020142

- |                              |                                   |
|------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Zündkerze                 | 8. Selbstantriebsbügel            |
| 2. Luftfilter                | 9. Zündschlüssel                  |
| 3. Einfüllstutzen/Ölpeilstab | 10. Fangkorb                      |
| 4. Tankdeckel                | 11. Batterie                      |
| 5. Batterieladegerät         | 12. Schnitthöheneinstellungen (4) |
| 6. Rücklaufstartergriff      | 13. Heckauswurfablenkblech        |
| 7. Schaltbügel               |                                   |

## Technische Daten

| Modell | Gewicht | Länge  | Breite | Höhe  |
|--------|---------|--------|--------|-------|
| 29643  | 33 kg   | 145 cm | 56 cm  | 99 cm |

# Betrieb

## Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und –zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie an den offiziellen Servicehändler oder Vertragshändler oder gehen Sie zu [www.Toro.com](http://www.Toro.com) für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des zugelassenen Zubehörs.

## Betanken

### ⚠ GEFAHR

**Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.**

- Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.
- Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.
- Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 7).

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von  $87 (R+M)/2$  verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10% Ethanol oder 15% MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie **keine** Benzin-Ethanolmischungen (z.B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

**Wichtig:** Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison

## Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

1. Reinigen Sie den Bereich um den Tankdeckel und nehmen den Deckel ab.
2. Füllen Sie den Kraftstofftank; lassen Sie mindestens einen Leerraum von 1 cm bis zur Unterkante des Einfüllstutzens, damit sich das Benzin ausdehnen kann (Bild 7).

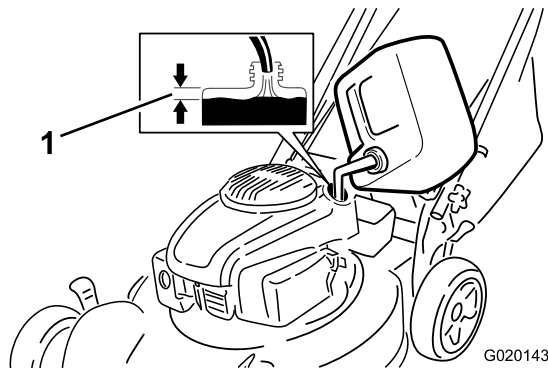


Bild 7

1. 1 cm

3. Setzen Sie den Tankdeckel auf und ziehen ihn mit der Hand fest.

## Prüfen des Motorölstands

**Wartungsintervall:** Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Entfernen Sie den Peilstab, wischen ihn ab und stecken ihn in den Öleinfüllstutzen, schrauben Sie ihn **nicht** hinein (Bild 8).

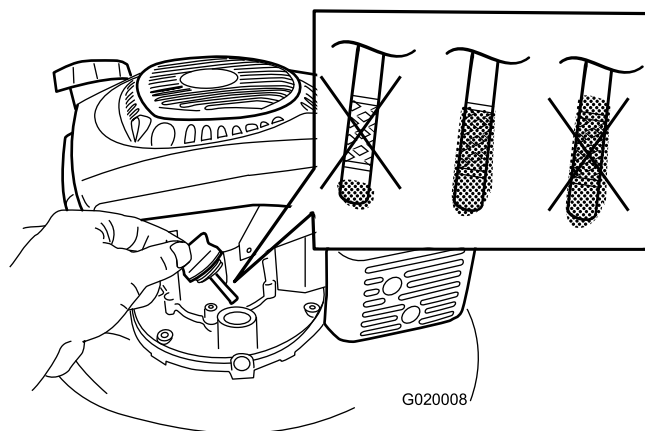


Bild 8

2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand (Bild 8). Wenn der Ölstand unter der Auffüll-Markierung ist, gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben. **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,65 l der Ölsorte: Waschaktives 10W-30 oder SAE 30 Öl mit

der Klassifizierung SJ oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

**Hinweis:** Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 14).

3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

## Einstellen der Schnitthöhe

### ⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.

### ⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie alle vier Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein.

**Hinweis:** Wenn Sie das Mähwerk anheben möchten, schieben Sie alle vier Einstellhebel für die Schnitthöhe nach vorne. Schieben Sie die Hebel nach hinten, um das Mähwerk abzusenken (Bild 9).

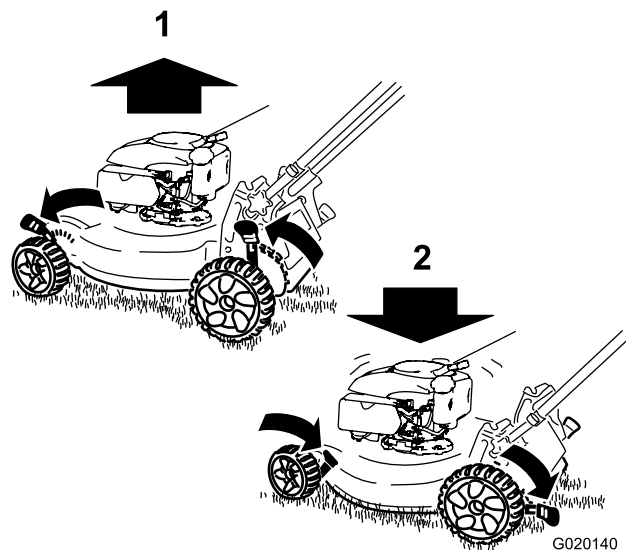


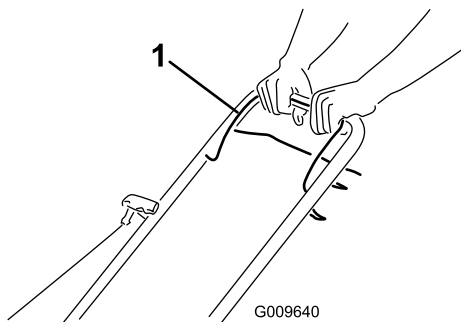
Bild 9

1. Anheben des Mähwerks
2. Absenken des Mähwerks

**Hinweis:** Die Schnitthöheneinstellungen sind 25 mm, 38 mm, 51 mm, 64 mm, 76 mm, 89 mm sowie 102 mm.

## Anlassen des Motors

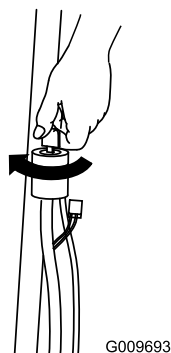
1. Halten Sie den Schaltbügel (Bild 10) gegen den Griff gedrückt.



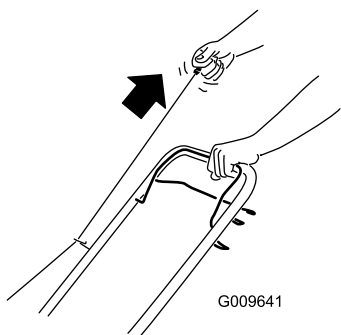
**Bild 10**

1. Schaltbügel

2. Drehen Sie den Zündschlüssel (Bild 11) oder ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 12).



**Bild 11**

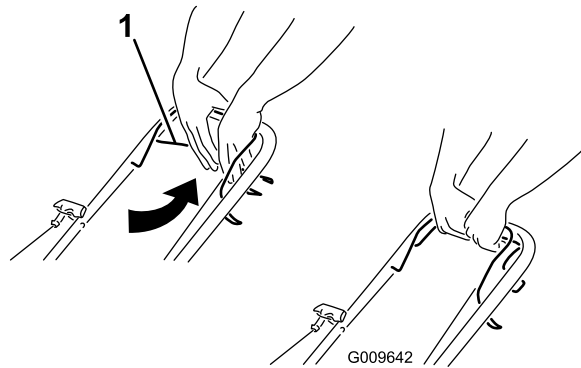


**Bild 12**

**Hinweis:** Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

## Einsatz des Selbstantriebs

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel (Bild 13) gegen den Griff halten.



**Bild 13**

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

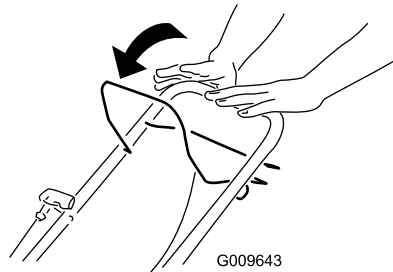
**Hinweis:** Die Höchstgeschwindigkeit für den Selbstantrieb kann nicht geändert werden. Zum Verringern der Fahrgeschwindigkeit können Sie den Abstand zwischen dem Selbstantriebsbügel und dem Griff vergrößern.

## Abstellen des Motors

**Wartungsintervall:** Bei jeder Verwendung oder täglich

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Schaltbügel los (Bild 14).

**Wichtig:** Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, werden der Motor und das Messer innerhalb von 3 Sekunden abgestellt. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.



**Bild 14**

## Mulchen des Schnittguts

Diese Maschine ist werksseitig auf das Recyclen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie den Fangkorb vom Gerät ab, falls er montiert ist, bevor Sie den Rasenmäher als Recycler einsetzen, siehe Entfernen des Fangkorbs (Seite 11).

## Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

### ⚠️ WARNUNG:

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere oder tödliche Verletzungen für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

### ⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle sich drehenden Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

## Montieren des Fangkorbs

1. Heben Sie das hintere Ablenkblech an (Bild 15).

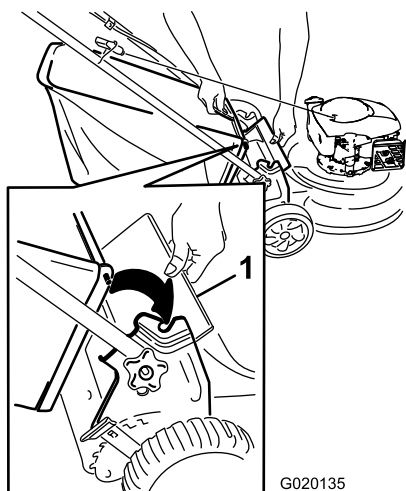


Bild 15

1. Hinteres Ablenkblech

2. Setzen Sie den Fangkorbgriff in die Kerben an den Griffhalterungen ein und stellen Sie sicher, dass er fest sitzt (Bild 15).

## Entfernen des Fangkorbs

1. Heben Sie das hintere Ablenkblech an (Bild 15).
2. Heben Sie den Fangkorbgriff aus den Kerben an den Griffhalterungen und nehmen den Fangkorb vom Rasenmäher ab.

3. Schließen Sie das hintere Ablenkblech.

## Entleeren des Schnittguts

Schneiden Sie sehr hohes Gras mit dem Heckauswurfablenkblech.

## Einbauen des Heckauswurfablenkblechs

1. Wenn der Fangkorb am Rasenmäher montiert ist, nehmen Sie ihn ab.
2. Heben und halten Sie das hintere Ablenkblech hoch (Bild 16).

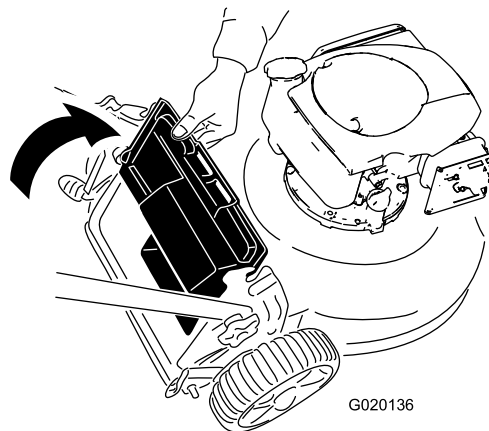


Bild 16

3. Setzen Sie die Lasche am Heckauswurfablenkblech in den rechten Schlitz am hinteren Ablenkblech (Bild 17).

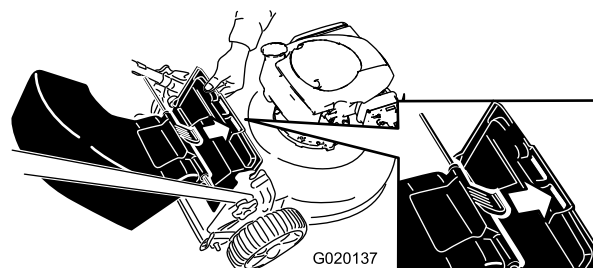


Bild 17

4. Setzen Sie die Stange am Heckauswurfablenkblech in die Kerben am Rasenmäher (Bild 18).

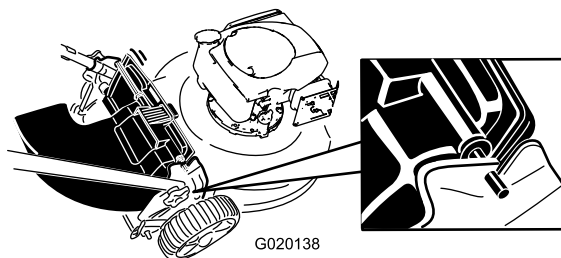


Bild 18

## Entfernen des Heckauswurfablenkblechs

Führen Sie die obigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus, wenn Sie das Heckauswurfablenkblech entfernen möchten.

## Betriebshinweise

### Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Toro Originalersatzmesser aus.

### Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nur unter einer Einstellung von 51 mm (2"), wenn das Gras dünn wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nach lässt. Weitere Informationen finden Sie unter Einstellen der Schnitthöhe“.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann das Mähwerk verstopfen, dies führt zu einem Abstellen des Motors.
- Mähen Sie nur trockenes Gras oder Laub. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen des Rasenmähers und ein Abstellen des Motors verursachen.

### **⚠️ WARNUNG:**

**Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.**

- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.
  - Stellen Sie die Schnitthöhe vorne um eine Auskerbung tiefer als an den Hinterrädern. Stellen Sie beispielsweise die Vorderräder auf die 51-mm-Einstellung und die Hinterräder auf 64 mm ein.

### Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über Blätter mähen.
- Stellen Sie die vordere Schnitthöhe um eine oder zwei Auskerbungen höher als die hintere, wenn eine Blattdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

# Wartung

**Hinweis:** Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

## Empfohlener Wartungsplan

| Wartungsintervall                 | Wartungsmaßnahmen   |
|-----------------------------------|---|
| Nach fünf Betriebsstunden         | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wechseln Sie das Motoröl.</li></ul>   |
| Bei jeder Verwendung oder täglich | <ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie den Ölstand im Motor.</li><li>• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.</li><li>• Entfernen Sie Schnittgut- und Schmutzrückstände von der Unterseite des Mähwerks.</li></ul> |
| Alle 25 Betriebsstunden           | <ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen, lose oder beschädigte Teile; reinigen Sie ihn oder wechseln ihn ggf. aus.</li></ul>  |
| Alle 50 Betriebsstunden           | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wechseln Sie das Motoröl.</li></ul>   |
| Alle 100 Betriebsstunden          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Tauschen Sie den Luftfiltereinsatz aus (häufiger in staubigen oder schmutzigen Einsatzbedingungen).</li></ul>   |
| Vor der Einlagerung               | <ul style="list-style-type: none"><li>• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor den Reparaturen und der jährlichen Einlagerung.</li></ul>   |
| Jährlich                          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wechseln Sie das Motoröl.</li><li>• Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).</li><li>• Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.</li></ul>                  |

**Wichtig:** Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

## Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen (Bild 19).

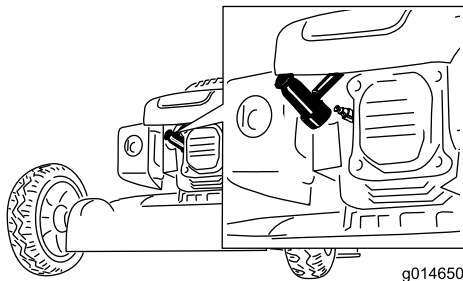


Bild 19

1. Zündkabel

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

**Wichtig:** Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie den Rasenmäher kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer

Handpumpe ab. Kippen Sie den Rasenmäher immer seitlich (Peilstab zeigt nach oben).

### ⚠️ WARNUNG:

Ein Kippen des Rasenmähers kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

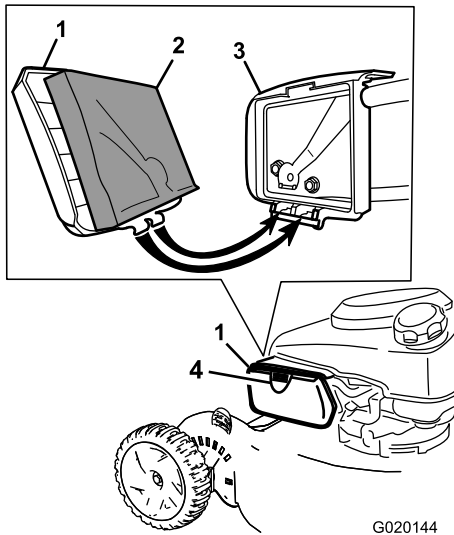
## Warten des Luftfilters

**Wartungsintervall:** Alle 25 Betriebsstunden/Jährlich (je nach dem, was zuerst erreicht wird)—Prüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen, lose oder beschädigte Teile; reinigen Sie ihn oder wechseln ihn ggf. aus.

Alle 100 Betriebsstunden/Jährlich (je nach dem, was zuerst erreicht wird)—Tauschen Sie den Luftfiltereinsatz aus (häufiger in staubigen oder schmutzigen Einsatzbedingungen).

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 13).

- Drücken Sie die Taste an der Abdeckung des Luftfilters (Bild 20) und öffnen die Abdeckung.



**Bild 20**

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| 1. Luftfilterabdeckung      | 3. Luftfiltergehäuse |
| 2. Luftfilter-Schaumeinsatz | 4. Taste             |

- Tauschen Sie den Luftfiltereinsatz aus.
- Setzen Sie die Luftfilterabdeckung auf.

## Wechseln des Motoröls

**Wartungsintervall:** Nach fünf Betriebsstunden

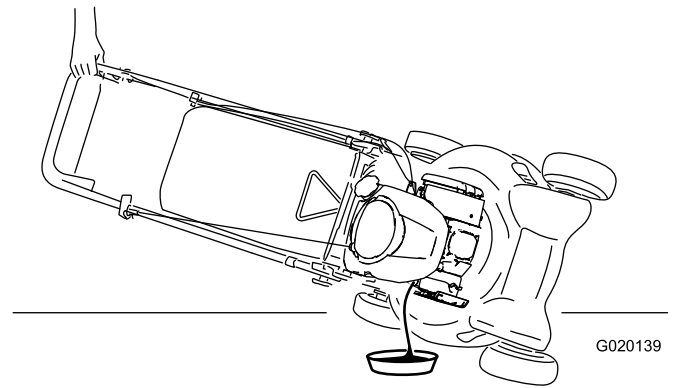
Alle 50 Betriebsstunden

Jährlich

- Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen.

**Hinweis:** Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

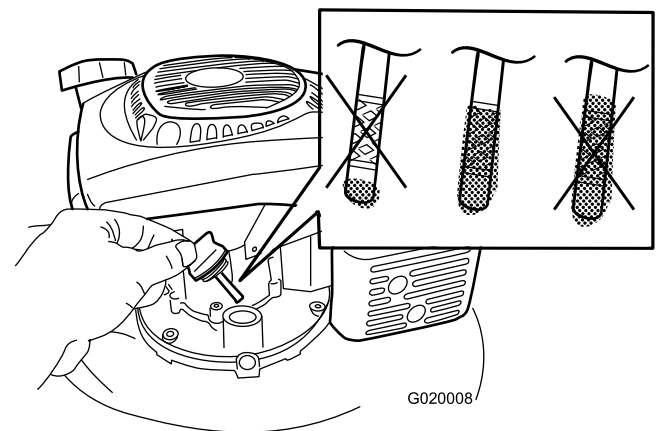
- Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 13).
- Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.
- Stellen Sie eine Ölauffangwanne unter den Peilstab.
- Entfernen Sie den Peilstab und lassen das Altöl in eine Ölauffangwanne ablaufen (Bild 21).



G020139

**Bild 21**

- Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
- Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben (Bild 22). **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l der Ölsorte: Waschaktives 10W-30 oder SAE 30 Öl mit der Klassifizierung SJ oder höher durch das American Petroleum Institute (API).



G020008

**Bild 22**

**Hinweis:** Entfernen Sie jedes Mal, wenn Sie den Ölstand prüfen, den Peilstab, wischen Sie ihn ab und stecken Sie ihn in den Öleinfüllstutzen (schrauben Sie ihn jedoch **nicht** hinein). Entfernen Sie ihn anschließend wieder und prüfen Sie den Ölstand.

**Hinweis:** Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl vom Motorkurbelgehäuse ab.

- Setzen Sie den Peilstab fest ein.
- Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

# Aufladen der Batterie

## WARNUNG:

### KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Batteriepole, Klemmen und anderes Zubehör enthalten Blei und Bleibestandteile. Dabei handelt es sich um Chemikalien, die laut der Regierung von Kalifornien krebserregend sind und zu Erbschäden führen können. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit diesen Materialien die Hände.

Laden Sie die Batterie anfänglich für 24 Stunden auf, danach monatlich (alle 25 Starts) oder je nach Bedarf. Setzen Sie das Ladegerät immer in einem geschützten Bereich ein, und laden Sie die Batterie immer bei Raumtemperatur (22° C) auf.

1. Schließen Sie das Ladegerät an den Kabelbaum des Rasenmähers an, der sich unter dem Zündschloss befindet (Bild 23).

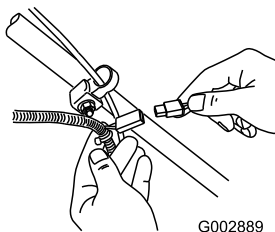


Bild 23

2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.

**Hinweis:** Wenn die Batterie laufend die Ladung verliert oder nicht mehr aufgeladen werden kann, entsorgen Sie die Batterie mit der Säure gemäß den örtlichen Vorschriften.

## Austauschen der Sicherung

Der Rasenmäher ist mit einer Ampere Sicherung ausgerüstet, die den Elektrostart schützt. Wenn sich die Batterie nicht auflädt, oder der Motor mit dem Elektrostart sich nicht dreht, ist die Sicherung eventuell durchgebrannt. Verwenden Sie eine 40-A-Sicherung vom Kfz-Typ.

**Wichtig:** Sie können den Rasenmäher nur mit dem Elektrostart starten oder die Batterie aufladen, wenn Sie die Sicherung einsetzen.

1. Lösen Sie die beiden Clips an der Batteriefachabdeckung und nehmen Sie sie ab (Bild 24).

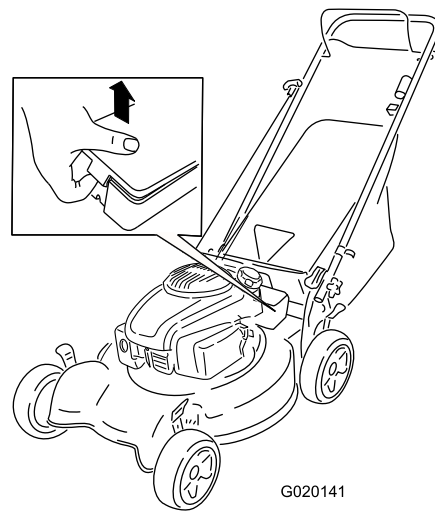


Bild 24

2. Setzen Sie die Sicherung in den Sicherungshalter ein (Bild 25).

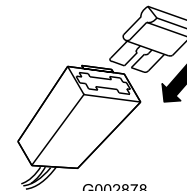


Bild 25

3. Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an.

## Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

**Wichtig:** Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

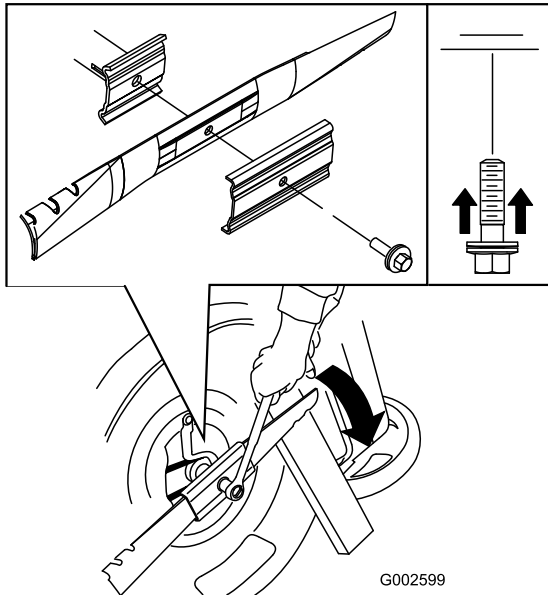
## ⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe Vorbereiten für die Wartung“.
2. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).

3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock.
4. Entfernen Sie das Messer (drehen Sie die Messerschraube nach links) und bewahren Sie alle Befestigungen auf.
5. Installieren Sie ein neues Messer (drehen Sie die Messerschraube nach rechts) und alle Befestigungen (Bild 26).



**Bild 26**

**Wichtig:** Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.

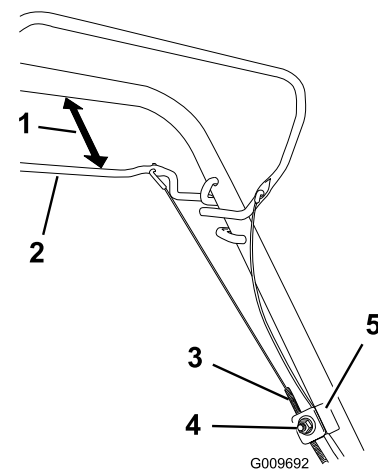
6. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 82 Nm an.

**Wichtig:** Eine auf 82 Nm angezogene Schraube ist sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

## Einstellen des Selbstantriebskabels

Beim Einbau eines Selbstantriebskabels oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie das Selbstantriebskabel einstellen.

1. Lösen Sie die Kabelstützenmutter (Bild 27).



**Bild 27**

- |                        |                          |
|------------------------|--------------------------|
| 1. 25 mm bis 38 mm     | 4. Mutter am Kabelhalter |
| 2. Selbstantriebsbügel | 5. Zugstütze             |
| 3. Kabelmantel         |                          |

2. Halten Sie den Selbstantriebsbügel 25 mm bis 38 mm vom Bügel entfernt (Bild 27).
3. Ziehen Sie den Kabelmantel (zum Rasenmäher), bis das Kabel stramm ist (Bild 27).
4. Ziehen Sie die Mutter an der Kabelstütze fest.
5. Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los und stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht stramm ist.

**Hinweis:** Das Kabel darf nicht stramm sein, wenn der Selbstantriebsbügel losgelassen ist, sonst kriecht der Rasenmäher, wenn Sie den Bügel auskuppeln.

## Reinigen des Mähwerks

**Wartungsintervall:** Bei jeder Verwendung oder täglich



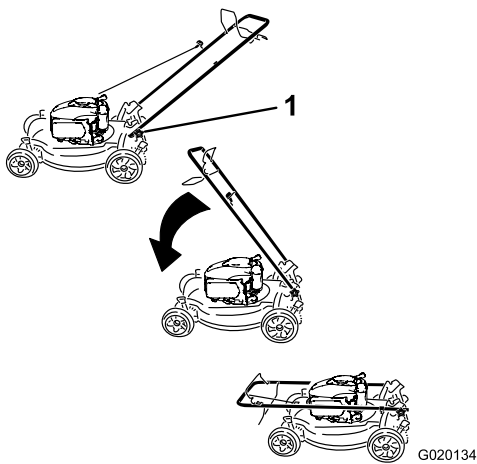
# Zusammenklappen des Bügels

## **⚠️ WARNUNG:**

Wenn Sie den Bügel falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Bügels nicht die Kabel.
- Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.

1. Lösen Sie die Griffhandräder, bis Sie den Griff ungehindert bewegen können (Bild 29).



**Bild 29**

1. Griffhandrad (2)

- 
2. Schieben Sie den Griff nach vorne, siehe Bild 29.

## Herausnehmen des Rasenmähers aus der Einlagerung

1. Laden Sie die Batterie 24 Stunden lang auf
2. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

# Fehlersuche und -behebung

| Problem   | Mögliche Ursache   | Behebungsmaßnahme   |
|---|--|---|
| Der Motor sollte nicht anspringen.                          | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze.</li> <li>2. Der Entlüftungsdeckel am Kraftstofftank ist verstopft.</li> <li>3. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand.</li> <li>4. Der Kraftstofftank ist leer, oder die Kraftstoffanlage enthält alten Kraftstoff.</li> </ol>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.</li> <li>2. Machen Sie die Entlüftung im Tankdeckel frei oder ersetzen den Deckel.</li> <li>3. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist.</li> <li>4. Entleeren Sie den Kraftstofftank und/oder füllen ihn mit frischem Benzin auf. Wenn Sie das Problem nicht beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.</li> </ol>   |
| Der Motor springt nur schwer an oder verliert an Leistung.. | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Entlüftungsdeckel am Kraftstofftank ist verstopft.</li> <li>2. Das Luftfilterelement ist verschmutzt und behindert die Luftströmung.</li> <li>3. Die Unterseite des Gerätes weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf.</li> <li>4. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand.</li> <li>5. Der Motorölstand ist zu niedrig bzw. zu hoch oder das Öl ist stark verschmutzt.</li> <li>6. Der Kraftstofftank enthält alten Kraftstoff.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Machen Sie die Entlüftung im Tankdeckel frei oder ersetzen den Deckel.</li> <li>2. Reinigen Sie den Vorfilter und/oder tauschen den Papierfilter im Luftfiltergehäuse aus.</li> <li>3. Reinigen Sie die Unterseite des Geräts.</li> <li>4. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist.</li> <li>5. Prüfen Sie das Motoröl. Wechseln Sie das Öl, wenn es verschmutzt ist, füllen Sie Öl auf oder lassen es ab, bis der Ölstand an die Füllmarke am Peilstab liegt.</li> <li>6. Entleeren Sie den Kraftstofftank und füllen ihn mit frischem Benzin auf.</li> </ol> |
| Der Motor läuft nicht rund..                                | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze.</li> <li>2. Das Luftfilterelement ist verschmutzt und behindert die Luftströmung.</li> <li>3. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand.</li> </ol>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.</li> <li>2. Reinigen Sie den Vorfilter und/oder tauschen den Papierfilter im Luftfiltergehäuse aus.</li> <li>3. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist.</li> </ol>  |
| Die Maschine oder der Motor vibriert stark..                | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf.</li> <li>2. Die Motorbefestigungsschrauben sind locker.</li> <li>3. Die Messerbefestigungsmuttern sind locker.</li> <li>4. Das Messer ist verbogen oder unwuchtig.</li> </ol>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Reinigen Sie die Unterseite des Mähergehäuses.</li> <li>2. Ziehen Sie die Schrauben fest.</li> <li>3. Ziehen Sie die Muttern fest.</li> <li>4. Wuchten Sie das Messer aus. Tauschen Sie verbogene Messer aus.</li> </ol>  |

| Problem  | Mögliche Ursache  | Behebungsmaßnahme   |
|--|---|---|
| Das Schnittmuster ist nicht gleichmäßig..              | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sie mähen wiederholt im gleichen Muster.</li> <li>2. Nicht alle vier Räder sind auf die gleiche Schnitthöhe eingestellt.</li> <li>3. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf.</li> <li>4. Das Messer ist stumpf.</li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Variieren Sie Ihr Mähmuster.</li> <li>2. Stellen Sie alle vier Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein.</li> <li>3. Reinigen Sie die Unterseite des Mähergehäuses.</li> <li>4. Schärfen Sie das Messer und wuchten es aus.</li> </ol> |
| Der Selbstantrieb des Rasenmähers funktioniert nicht.. | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Unter der Riemenabdeckung befinden sich Schmutzrückstände.</li> <li>2. Der Bowdenzug des Selbstantriebs ist falsch eingestellt oder defekt.</li> </ol>  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entfernen Sie die Schmutzrückstände.</li> <li>2. Stellen Sie den Bowdenzug des Selbstantriebs ein. Tauschen Sie den Zug bei Bedarf aus.</li> </ol>  |

**Hinweise:**

**Hinweise:**

## Internationale Händlerliste

| Vertragshändler:                    | Land:                        | Telefonnummer:   | Vertragshändler:             | Land:                 | Telefonnummer:   |
|-------------------------------------|------------------------------|------------------|------------------------------|-----------------------|------------------|
| Atlantis Su ve Sulama Sistemleri Lt | Türkei                       | 90 216 344 86 74 | Maquiver S.A.                | Kolumbien             | 57 1 236 4079    |
| Balama Prima Engineering Equip.     | Hongkong                     | 852 2155 2163    | Maruyama Mfg. Co. Inc.       | Japan                 | 81 3 3252 2285   |
| B-Ray Corporation                   | Korea                        | 82 32 551 2076   | Agrolanc Kft                 | Ungarn                | 36 27 539 640    |
| Casco Sales Company                 | Puerto Rico                  | 787 7888383      | Mountfield a.s.              | Tschechische Republik | 420 255 704 220  |
| Ceres S.A.                          | Costa Rica                   | 506 2391138      | Munditol S.A.                | Argentinien           | 54 11 4 821 9999 |
| CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.      | Sri Lanka                    | 94 11 2746100    | Oslinger Turf Equipment SA   | Ecuador               | 593 4 239 6970   |
| Cyril Johnston & Co.                | Nordirland                   | 44 2890 813 121  | Oy Hako Ground and Garden Ab | Finnland              | 358 987 00733    |
| Equiver                             | Mexiko                       | 52 55 539 95444  | Parkland Products Ltd.       | Neuseeland            | 64 3 34 93760    |
| Femco S.A.                          | Guatemala                    | 502 442 3277     | Prato Verde S.p.A.           | Italien               | 39 049 9128 128  |
| G.Y.K. Company Ltd.                 | Japan                        | 81 726 325 861   | Prochaska & Cie              | Österreich            | 43 1 278 5100    |
| Geomechaniki of Athens              | Griechenland                 | 30 10 935 0054   | RT Cohen 2004 Ltd.           | Israel                | 972 986 17979    |
| Guandong Golden Star                | China                        | 86 20 876 51338  | Riversa                      | Spanien               | 34 9 52 83 7500  |
| Hako Ground and Garden              | Schweden                     | 46 35 10 0000    | Sc Svend Carlsen A/S         | Dänemark              | 45 66 109 200    |
| Hako Ground and Garden              | Norwegen                     | 47 22 90 7760    | Solvvert S.A.S.              | Frankreich            | 33 1 30 81 77 00 |
| Hayter Limited (U.K.)               | Großbritannien               | 44 1279 723 444  | Spypros Stavrinides Limited  | Zypern                | 357 22 434131    |
| Hydroturf Int. Co Dubai             | Vereinigte Arabische Emirate | 97 14 347 9479   | Surge Systems India Limited  | Indien                | 91 1 292299901   |
| Hydroturf Egypt LLC                 | Ägypten                      | 202 519 4308     | T-Markt Logistics Ltd.       | Ungarn                | 36 26 525 500    |
| Irriamc                             | Portugal                     | 351 21 238 8260  | Toro Australia               | Australien            | 61 3 9580 7355   |
| Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.  | Indien                       | 86 22 83960789   | Toro Europe NV               | Belgien               | 32 14 562 960    |
| Jean Heybroek b.v.                  | Niederlande                  | 31 30 639 4611   |                              |                       |                  |

### Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [legal@toro.com](mailto:legal@toro.com).

### Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.



# Die Garantie von Toro und Die GTS-Leichtstartgarantie von Toro

## Bedingungen und abgedeckte Produkte

Die Toro Company und die Vertragshändler, Toro Warranty Company, gewährleisten im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens die aufgeführten Produkte für den Erstkäufer<sup>1)</sup> von Toro zu reparieren, wenn die Produkte Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, aufgrund eines Bestandteiledefekts ausfallen, oder wenn der Toro GTS-Leichtstartmotor (Guaranteed to Start) nicht beim ersten oder zweiten Ziehen anspringt, wenn die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten regelmäßigen Wartungsarbeiten ausgeführt wurden.

Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

| Produkte  | Garantiezeitraum  |
|---|---|
| Handrasenmäher mit Selbstantrieb<br>• Gussmähwerk       | 5 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| • Motor   | 5 Jahre GTS-Garantie,<br>Privatverwendung <sup>3</sup>  |
| • Batterie  | 2 Jahre   |
| • Stahlmähwerk  | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| • Motor   | 2 Jahre GTS-Garantie,<br>Privatverwendung <sup>3</sup>  |
| TimeMaster-Mäher  | 3 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| • Motor   | 3 Jahre GTS-Garantie,<br>Privatverwendung <sup>3</sup>  |
| • Batterie  | 2 Jahre   |
| Tragbare Elektroprodukte                                | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>Keine Garantie für kommerziellen Gebrauch |
| Schneefräsen  |   |
| • Einstufig   | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>45 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| • Motor   | 2 Jahre GTS-Garantie,<br>Privatverwendung <sup>3</sup>  |
| • Zweistufig  | 3 Jahre bei Privatkunden-Verwendung <sup>2</sup><br>45 Tage bei kommerzieller Verwendung        |
| • Auswurfkanal, Ablenklech und Räumwerkgehäuseabdeckung | Lebenslang (nur Erstkäufer) <sup>5</sup>  |
| Elektrische Schneefräsen                                | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>Keine Garantie für kommerziellen Gebrauch |
| Aller unten aufgeführten Aufsitzmäher                   |   |
| • Motor   | Siehe Garantie des Motorherstellers <sup>4</sup>  |
| • Batterie  | 2 Jahre Privatverwendung <sup>2</sup>   |
| • Anbaugeräte   | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup>  |
| Rasen- und Gartentraktore DH                            | 2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| Rasen- und Gartentraktore XLS                           | 3 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| TimeCutter  | 3 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung <sup>2</sup><br>90 Tage bei kommerzieller Verwendung      |
| TITAN-Rasenmäher  | 3 Jahre oder 240 Stunden <sup>5</sup>   |
| • Rahmen  | Lebenslang (nur Erstkäufer) <sup>6</sup>  |
| Mäher der Serie Z Master 2000                           | 4 Jahre oder 500 Stunden <sup>5</sup>   |
| • Rahmen  | Lebenslang (nur Erstkäufer) <sup>6</sup>  |

<sup>1</sup>Erstkäufer ist die Person, die das Toro Produkt neu gekauft hat.

<sup>2</sup>Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

<sup>3</sup>Die Toro GTS-Startgarantie gilt nicht bei kommerziellem Gebrauch.

<sup>4</sup>Einige Motoren, die in Toro Produkten eingesetzt werden, haben eine Garantie vom Motorhersteller.

<sup>5</sup>Je nach dem, was zuerst eintritt.

<sup>6</sup>Lebenslange Rahmengarantie: Wenn der Hauptrahmen, der aus den geschweißten Teilen besteht, die die Traktorstruktur ergeben, an der andere Bestandteile, u. a. der Motor, befestigt sind, bei normalen Gebrauch Risse zeigt oder bricht, wird er im Rahmen der Garantie (nach Ermessen von Toro) kostenfrei (keine Material- und Lohnkosten) repariert oder ausgewechselt. Ein Rahmenversagen aufgrund von Missbrauch oder nicht ausgeführten Reparaturen, die aufgrund von Rost oder Korrosion erforderlich sind, ist nicht abgedeckt.

Diese Garantie deckt die Lohn- und Materialkosten ab, Sie müssen die Transportkosten übernehmen.

Die Garantieansprüche werden ggf. abgelehnt, wenn der Betriebsstundenzähler abgeschlossen oder modifiziert wurde oder Zeichen einer Modifizierung aufweist.

## Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

## Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden. Siehe beiliegende Liste der Vertragshändler.
2. Bringen Sie das Produkt und den Kaufnachweis (Rechnung) zum Händler. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Toro unter:

Toro Customer Care Department, RLC Division  
Toro Warranty Company  
8111 Lyndale Avenue South  
Bloomington, MN 55420-1196  
001-952-948-4707

## Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, die sich abnutzen, wie z. B. Messer, Rotormesser (Schaufeln), Abstreifermesser, Riemen, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Reifen, Einstellen der Kabel, des Gestänges oder der Bremsen
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Reparaturen, die aufgrund von Nichtverwenden von frischem Kraftstoff (weniger als ein Monat) oder falscher Vorbereitung des Geräts vor einer Einlagerung von mehr als einem Monat zurückzuführen sind.
- Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Vertragshändler mit Originalersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

## Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.